



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen
sucht ab Oktober eine*n

Klimawandel-Anpassungsmodellregions- Manager*in (KLAR!-Manager*in)

mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden
(50% der Vollbeschäftigung).

Die Kleinregion Hengist ist eine Gemeinschaft von vier Gemeinden (Hengsberg, Lang, Lebring-St. Margarethen, Wildon), welche bereits seit vielen Jahren hohes Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Umsetzungsmotivation für eine klimafreundliche, zukunftsfähige, erneuerbare Energieversorgung und die Erfordernisse für einen aktiven Klimaschutz zeigen. Nun haben die Kleinregion und die Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal entschieden die Klimawandel-Anpassungsmodellregion **Hengist+** zu gründen, wofür nun ein*e KLAR!-Manager*in gesucht wird.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

- Erarbeitung des Umsetzungskonzeptes zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels, wie zum Beispiel Hitze, Starkregen, Trockenheit und Biodiversitätsverlust
- Anschließende Umsetzung des erarbeiteten Konzeptes
- Projektkoordination: Planung, Durchführung und Dokumentation von Maßnahmen mit der bestmöglichen Ausnutzung von Förderungen
- Vernetzung der Gemeinden und regionalen Akteur*innen zur gemeinsamen Umsetzung
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung, z. B. durch Veranstaltungen und Kampagnen
- Berichterstattung und Förderabwicklung im Rahmen des KLAR!-Programms
- Laufende Evaluierung und Weiterentwicklung der gesetzten Maßnahmen

Anstellungsvoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern



- Bei männlichen Bewerbern: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, alternativ der Nachweis der Befreiung
- Volle Handlungsfähigkeit
- Die allgemeine und gesundheitliche Eignung für den Dienst
- Einwandfreier Leumund (Strafregisterbescheinigung)
- Führerschein der Klasse B

Wir erwarten von Ihnen:

- Fundierte Ausbildung bzw. umfangreiche mehrjährige Praxiserfahrung im naturwissenschaftlichen Bereich, wirtschaftliche und kommunikationstechnische Kenntnisse sind von Vorteil
- Basiswissen bzw. Zusatzausbildung im Bereich Klima und Nachhaltigkeit
- Weitreichende Erfahrung im Projektmanagement und im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit
- Guter Einblick in die Förderlandschaft der genannten Bereiche
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Hohe Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Selbstständige und eigenverantwortliche Aufgabenausführung
- Regionale Verbundenheit und sehr gute Regionskenntnisse, Wohnort in oder sehr nahe der KLAR! Region HENGIST+ (von Vorteil)
- Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung auf Gemeindeebene sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Eine zukunftsorientierte Tätigkeit im nachhaltigen Klimaschutz- und Energiebereich
- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Aufgabe
- Ein positives und kollegiales Arbeitsumfeld
- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Ein auf 3 Jahre befristetes Dienstverhältnis (die ersten 3 Monate gelten als Probemonate)
- Eine Teilzeitbeschäftigung (20 Stunden)
- Attraktive Dienstzeiten
- Eine 6. Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr

Verdienstmöglichkeit:

- Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl 160/1962 idGF und unter Berücksichtigung des Steiermärkischen Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2023, LGBl 46/2023 idGF, im Entlohnungsschema I – Angestellte.
- Der monatliche Mindestbezug inklusive Zulagen liegt bei einem Beschäftigungsausmaß von 50% der Vollbeschäftigung bei € 1.750,-- brutto.
- Aufgrund gesetzlich anrechenbarer Vordienstzeiten ist eine Einreihung in eine höhere Entlohnungsstufe möglich.



Der schriftlichen Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen (in Kopie) anzuschließen:

Ein Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über relevante abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung (kann bei Dienstantritt nachgereicht werden), Führerschein, Versicherungsdatenauszug.

Bewerbungen sind bis **spätestens Freitag, 22. August 2025**, 12.00 Uhr an die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen, Grazer Straße 1, 8403 Lebring-St. Margarethen zuhänden Herrn Bgm. ÖkR Ing. Franz Labugger oder per Mail an info@lebring-st-margarethen.gv.at zu richten.

Gem. § 37 ff. DSGVO werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet. Nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses werden sie ausschließlich auf ausdrücklichen Wunsch in Evidenz gehalten. Etwaige, im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht ersetzt.

Der Bürgermeister:
ÖkR Ing. Franz Labugger